

SV Sachsenwerk Dresden e.V.
Abt. Fussball

Nachwuchskonzept



Sportliches Konzept für den Juniorenfußball des SV Sachsenwerk Dresden e.V.

Inhaltsverzeichnis:

1. Vorwort	- 2 -
2. Sportlicher Bereich	
2.1 Grundsätze	- 3 -
2.2 Ziele	- 4 -
3. Sportliche Ausbildungsanforderungen für die Juniorenmannschaften	- 5 -
3.1 G – Junioren / Schnupperkurs (5 – 6 Jahre)	- 6 -
3.2 Kleinfeldbereich	- 6 -
3.2.1 F – Junioren (7 – 8 Jahre)	- 6 -
3.2.2 E – Junioren (9 – 10 Jahre)	- 7 -
3.2.3 D – Junioren (11 – 12 Jahre)	- 7 -
3.3 Großfeldbereich	- 8 -
3.3.1 C – Junioren (13 – 14 Jahre)	- 8 -
3.3.2 B – Junioren (15 – 16 Jahre)	- 8 -
3.3.3 A – Junioren (17 – 18 Jahre)	- 9 -
4. Anforderungen an Übungs – und Mannschaftsleiter	- 10 -
5. Eltern und Angehörige	- 10 -
6. Schlußwort	- 11 -

Vorwort

Der SV Sachsenwerk Dresden e.V. ist ein am 05. Oktober 1948 gegründeter und ehrenamtlich geführter Verein. Wir leben vom freiwilligen Engagement unserer Mitglieder.

Die Spiel- und Trainingsstätte der Abteilung Fußball befindet sich seit 1954 im Philipp – Müller – Stadion auf der Bodenbacher Straße.

Das sportliche Konzept des SV Sachsenwerk Dresden, Abt. Fußball, hat das Ziel, eine nachhaltige Verbesserung des Nachwuchsfußballs zu erreichen. Wichtigster Aspekt ist die Schaffung verbindlicher Grundsätze sowie Anforderungen für die Fußballausbildung und Persönlichkeitsentwicklung der Nachwuchsfußballer.

Um eine stetige Verbesserung und klare Ausrichtung des Juniorenfußballs im Sportverein zu gestalten, ist es vorgesehen, die Ziele schrittweise umzusetzen.

Danach wird das Konzept in einem dreijährigen Turnus überprüft und ggf. korrigiert.

Es stellt einen Leitfaden im Bereich unseres Juniorenfußballs dar und bildet einen organisatorischen sowie sportlichen Rahmen für die Arbeit im Nachwuchsbereich. Weiterhin legt es altersgerechte Ziele und Aufgaben fest.

Wir unterstützen aktiv die Aus – und Weiterbildung unserer Übungsleiter und Schiedsrichter. Des Weiteren leben wir eine familiäre Vereinsstruktur.

Für unsere Sponsoren und Werbepartner sind wir ein attraktiver und fairer Partner. Alle Beteiligten sollen Begeisterung für ehrlichen und attraktiven Amateurfußball vermitteln.

Kameradschaft ist ein wichtiges Gut für ein faires Miteinander und sportlichen Erfolg. Sie wird innerhalb des Vereins gelebt und gefördert. Hierzu ist es notwendig, offen miteinander zu kommunizieren.

2.1 Grundsätze

Wir sehen es als unsere Aufgabe, jedem interessierten Kind die Möglichkeit zu bieten, bei uns Fußball zu spielen.

Hauptverantwortlich für den Kinder – und Juniorenfußball ist der gewählte Nachwuchsleiter in der Abteilungsleitung.

Die Übungsleiter treffen sich regelmäßig, um neben aktuellen Themen folgende feste Punkte zu besprechen.

- laufender Trainingsbetrieb / Spielbetrieb
- anstehende Termine
- Turniere
- Personalsituation
- aktuelle Probleme

Der Verein strebt eine altersgerechte Ausbildung aller Nachwuchsspieler an, dabei werden die Übungs – und Mannschaftsleiter nicht altersklassenübergreifend eingesetzt.

Die Nachwuchsabteilung hat sich auf ein einheitliches Kleidungskonzept verständigt. Die Nachwuchsmannschaften werden in den Vereinsfarben auftreten. Dazu haben wir einen lokalen Sportfachhändler gewinnen können. Wir bitten die Eltern, Sponsoren und Förderer sich an diese „Vereinsfarben“ bei der Auswahl von Sportkleidung zu halten.

Somit wollen wir eine größere Identifikation mit dem Verein fördern.

2.2 Ziele

Mit der Einführung unseres Nachwuchskonzeptes werden Ziele vereinbart, die für den gesamten Kinder – und Juniorenfußball relevant sind.

Diese werden durch die sportliche Leitung festgelegt.

Zu den wichtigsten Zielen gehören:

- Gewinnung neuer Übungs – und Mannschaftsleiter
- Konfliktmanagement
- Organisation Aus – und Weiterbildung
- Erhaltung der Mannschaftszahl
- Identifikation aller Verantwortlichen mit dem aktuellen Nachwuchskonzept
- Kooperation mit Kindergärten und Schulen
- Jugendschiedsrichtergewinnung
- Verbesserung der Ausstattung
- Umsetzung der altersspezifischen Ausbildungsvorgaben

3. Sportliche Ausbildungsanforderungen für die Juniorenmannschaften

Für den Juniorenfußball stehen mittelfristig noch keine leistungsbezogenen Vorgaben im Vordergrund. So sind wir darauf bedacht, im Kinderbereich durch vielseitige Spielformen und Bewegungsangebote eine interessante und spaßbetonte Trainingseinheit zu ermöglichen. Dabei wird jeder Spieler altersgerecht gefördert und betreut.

Vor allem die koordinativen Grundeigenschaften wie Technik, Schnelligkeit und Beweglichkeit stehen dabei im Vordergrund.

Im Kleinfeldbereich setzen wir auf eine jahrgangsabhängige Teamzusammenstellung. Zur Förderung des mannschaftlichen Zusammenhaltes werden teambildende Aktivitäten angeboten.

Bei E – und D Junioren liegt unser Augenmerk darauf, das goldene Lernalter für eine individuelle fußballerische Weiterentwicklung am Ball und im spieltechnischen Bereich zu nutzen. Eine Einteilung, gemäß des Leistungsstandes, erfolgt konsequent erst ab dem Jahrgang der C-Junioren. Das aufbauende Training fördert im Großfeldbereich notwendige Entwicklungsprozesse.

Ab der A-Junioren wird eine enge Zusammenarbeit mit den Herrenmannschaften umgesetzt.

3.1 G – Junioren / Schnupperkurs (5 – 6 Jahre)

Ziel: Beim Training steht der Spaß im Vordergrund. Dabei soll der Bewegungsdrang der Kinder gefördert und die Aufgaben ihrem Entwicklungsstand angepasst werden.

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

1. Freude am Fußball spielen
2. Spielerische Vertrautheit mit dem Ball
3. Vielseitige Bewegungsaufgaben
4. Kennenlernen einfacher sozialer Grundlagen

Der „Ball als Freund“ wird kennengelernt.

3.2 Kleinfeldbereich

3.2.1 F – Junioren (7 – 8 Jahre)

Ziel: Im Training der F – Junioren ist ebenfalls die Spielfreude das Wichtigste.

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

1. Freude am Fußball spielen
2. Spielerisches Kennenlernen der Grundtechniken
3. Spielen lernen durch kleine Fußballspiele
4. Positionsunabhängige Aufgaben für alle Kinder
5. Motivation zur Bewegung

Die Geduld des Übungsleiters ist gefragt, der die Kinder auf keinen Fall unter Zeit – und Leistungsdruck stellen darf.

3.2.2 E – Junioren (9 – 10 Jahre)

Ziel: Beim Training sollen die Anforderungen im Vergleich zur F – Junioren erhöht werden.

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

1. Schnelligkeit und Geschicklichkeit am und mit Ball
2. Weiterentwicklung bereits erlernter Grundtechniken
3. Erlernen einfacher taktischer Grundregeln
4. Fordern und Fördern von Individualität

Um kreative, mutige und selbstbewusste Spieler zu entwickeln, bedarf es eines hohen Maßes an Fehlertoleranz des Übungsleiters.

3.2.3 D – Junioren (11 – 12 Jahre)

Ziel: Am Ende der D – Junioren sollen alle grundlegenden fußballspezifischen Techniken stabil erlernt und gleichzeitig Kenntnisse über individual – und gruppentaktische Handlungen vermittelt sein.

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

1. Weiterentwicklung von Spielfreude und Kreativität
2. Systematisches Training der Basistechniken
3. Anwendung der Technik in verschiedenen Spielsituationen
4. Individualtaktiken in Offensive und Defensive
5. Gruppentaktische Grundlagen für das Spiel im Raum
6. Leistungsmotivation, Eigeninitiative, Willenseigenschaften

Diese Aspekte werden den Kindern langsam und vom Leichten zum Schweren vermittelt. Es ist auf eine beidfüßige Ausführung der Übungen zu achten.

3.3 Großfeldbereich

3.3.1 C – Junioren (13 – 14 Jahre)

Ziel: Begleitung der Spieler beim Übergang vom Klein – zum Großfeldbereich

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

1. Die erlernten Techniken festigen und mit höherem Tempo anwenden
2. Weiterentwicklung von Individual – und Gruppentaktiken
3. Anpassung der Koordination an die neuen körperlichen Voraussetzungen
4. Aufbau einer breitgefächerten Fitness
5. Fördern von Selbstständigkeit und persönlicher Verantwortung

3.3.2 B – Junioren (15 – 16 Jahre)

Ziel: Die bisher erlernten technischen und taktischen Grundlagen müssen jetzt stabilisiert und positionsspezifisch angepasst werden.

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

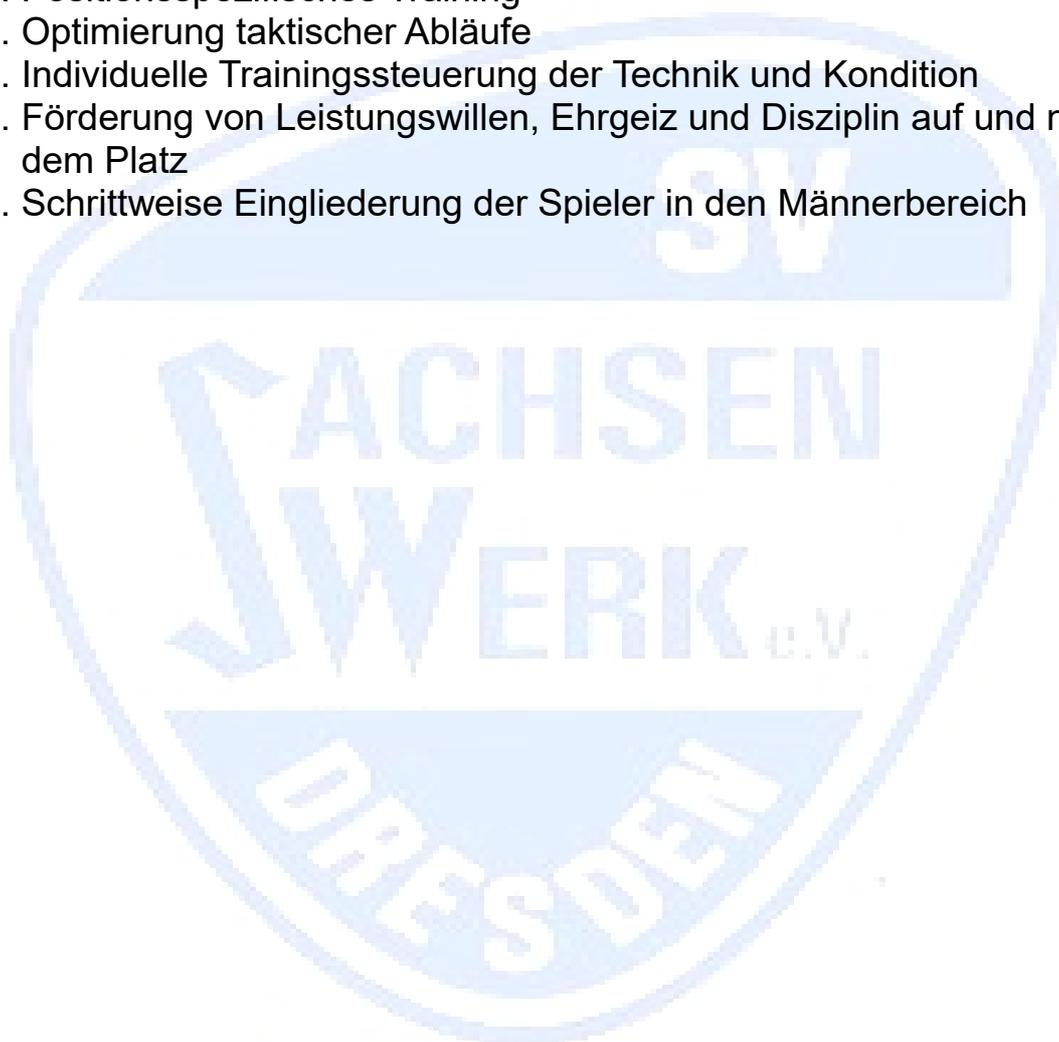
1. Es muss ein Verhältnis zwischen Ernsthaftigkeit, Leistungswillen und Freude am Fußballspielen geschaffen werden
2. Techniken optimieren, mit Tempo, Zeit – und Gegendruck ausführen
3. Taktische Details in Theorie und Praxis trainieren
4. Schaffung einer umfassenden Fitness
5. Positionsspezifisches Training

3.3.3 A – Junioren (17 – 18 Jahre)

Ziel: Die bisher erlernten Fähigkeiten müssen an das höhere Wettkampftempo angepasst werden

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

1. Positionsspezifisches Training
2. Optimierung taktischer Abläufe
3. Individuelle Trainingssteuerung der Technik und Kondition
4. Förderung von Leistungswillen, Ehrgeiz und Disziplin auf und neben dem Platz
5. Schrittweise Eingliederung der Spieler in den Männerbereich



4. Anforderungen an Übungs – und Mannschaftsleiter

Die Arbeit der Übungsleiter des SV Sachsenwerk erfolgt auf Grundlage des Nachwuchskonzeptes.

Hierbei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

- Vorbildfunktion auf und neben dem Platz
- Pädagogisches Denken und Handeln
- Vereinsidentifikation
- Bereitschaft zur regelmäßigen Weiterbildung
- Fördern der sportlichen und sozialen Entwicklung durch altersspezifisches Training
- Vor – und Nachbereitung von Trainingseinheiten und Wettkämpfen
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Offener Umgang mit Kritik

5. Wir wünschen uns von den Eltern und Angehörigen der Spieler

:

- Akzeptanz der sportlichen Entscheidungen von Verein, Übungsleiter und Schiedsrichter
- bei Problemen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an den jeweiligen Übungsleiter oder Nachwuchsleiter
- Übernehmen Sie nicht die Rolle des Übungsleiters
- Wirken Sie unterstützend und motivierend auf die Kinder ein

Das Vertrauen in den SV Sachsenwerk Dresden und die Übungsleiter bildet die Basis des SV Sachsenwerk und fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Spieler.

6. Schlußwort

Durch dieses sportliche Konzept soll eine nachhaltige Verbesserung der Arbeit im Bereich des Nachwuchses erreicht werden. Zur Umsetzung ist die aktive Beteiligung aller Übungsleiter, Betreuer und Funktionäre notwendig.



SV Sachsenwerk Dresden

Abt. Fussball

Nachwuchskonzept

Lernziele A – Junioren (17-18 Jahre)



Lernziele A – Junioren

- Positionsspezifisches Training
- Optimierung taktischer Abläufe in Theorie und Praxis
- Individuelle Trainingssteuerung der Technik und Koordination
- Förderung von Leistungswillen, Ehrgeiz und Disziplin auf und neben dem Platz
- Schrittweise Eingliederung der Spieler in den Männerbereich
- Freude am Fußball
- Festigen und variables Anwenden aller erlernten Techniken unter Wettkampfbedingungen



Technik

- Torabschluß aus der Bewegung, nach Zuspiel, in Spielform
- Passspiel und Zweikampf unter Gegnerdruck
(Kurz/Doppel, Seitenwechsel, hohes Tempo)
- Erweiterte Zweikampfschulung
 - Anlaufen
 - Verteidigen im 1 gegen 1
- Ballgewöhnung mit hohem Tempo



Taktik

- Spielauswertung
- mehrere Spielsysteme trainieren
- Verteidigen im Mannschaftsverbund
- verschiedene Spielzüge und Laufwege trainieren



Koordination

- Teamübungen
- Reaktionsschnelligkeit
- Stabilisationsübungen
- Gymnastik und Dehnung
- Sprünge zum Kopfball



Kondition / Athletik

- Parcours mit und ohne Ball
- Intervalltraining
- Antrittsschnelligkeit, Wechselsprints
- Kurzprints
- Stationstraining " Training mit Gewichten"

Allgemein

- In der höchsten Junioren – Altersklasse werden die Jugendlichen auf einen reibungslosen Übergang in den Senioren – Fußball vorbereitet.
- Die Spieler werden punktuell im Männerbereich integriert
- Teambildende Maßnahmen

SV Sachsenwerk Dresden

Abt. Fussball

Nachwuchskonzept

Lernziele B – Junioren (15-16 Jahre)



Lernziele B – Junioren

- Schaffung eines Verhältnisses zwischen Ernsthaftigkeit, Leistungswillen und Freude am Fußballspielen
- Schaffung einer umfassenden Fitness
- Techniken optimieren, mit Zeit und Gegendruck ausführen
- Positionsspezifisches Training
- Taktische Details in Theorie und Praxis trainieren



Technik

- Passspiel
 - Kurz/Doppel mit erhöhtem Tempo
 - mit und ohne Gegendruck, Seitenwechsel
- Torabschluß
 - per Kopf
 - nach Flanken und Zuspielen
- Zweikampfschulung spielnah
 - 1 : 1 Verhältnis
 - Angriff / Abwehr
- intensive Technikschiilung aller Spieler
 - Finten, Ballkontrolle, Kopfballtechnik, Ballan – und Mitnahme



Taktik

- mehrere Spielsysteme trainieren (4:3:3, 4:4:2 oder 3:4:2:1)
- Spielauswertung
- verschiedene Spielsituationen und Laufwege trainieren (Angriff/Abwehr, Überzahl/Unterzahl, Anbieten / Freilaufen)
- Dreiecksspiel
- Verschieben raumorientiert



Koordination

- Gymnastik und Dehnung
- Stabilisationsübungen
- Koordinationsleiter
- Kopfballspiel
- Verbesserung und Weiterführung der Koordination
- Teamübungen
- Reaktionsschnelligkeit



Kondition / Athletik

- Ausdauerspiele
- Intervalltraining
- Steigerungsläufe
- Kraftkreis bzw. Stationstraining
- Wechselsprints in verschiedenen Varianten
- Rumpfmuskulaturtraining

Allgemein

- Ziel muss sein, das der Spaß, die geschlossene Mannschaft und die Verbundenheit mit dem Verein an erster Stelle stehen.
- Teambildende Maßnahmen

SV Sachsenwerk Dresden

Abt. Fussball

Nachwuchskonzept

Lernziele C – Junioren (13-14 Jahre)



Lernziele C – Junioren

- Übergang vom Klein - zum Großfeld
- Die erlernten Techniken festigen und mit höherem Tempo anwenden
- Weiterentwicklung von Individual und Gruppentaktik
- Anpassung der Koordination an die neuen körperlichen Voraussetzungen
- Fördern von Selbstständigkeit und persönlicher Verantwortung
- Aufbau einer breitgefächerten Fitness



Technik

- Weiterentwicklung des Ballgefühles
- Jonglieren Kopf, Oberschenkel, linker Fuß, rechter Fuß, Außenseiten
- Ballgewöhnungsübungen
- Passspiel
- über größere Entfernungen
- Seitenwechsel
- mit Körperfinten
- Torschuß mit Zuspiel
- Komplexe Spielformen
- Spieler sollen die erlernten Techniken anwenden und das Tempo dabei deutlich erhöhen
- Fortführung Zweikampfschulung

Taktik

- Freilaufen Decken mit weniger Ballkontakten, direktes Ab – bzw. Zuspiel
- Überzahlspiel Abwehr / Angriff auf größerem Raum mit mehr Spielern
- Abseitsregel
- Dreiecksspiel (3:1, 4:2)
- Gruppenspiele mit und ohne Ball (verschiedene Ballarten)
- verschiedene Spielsysteme (4,4,2- 3,5,2)
- mehrere Abwehr - bzw. Angriffstaktiken z.B. Viererkette
- Regeln des Großfeldes erlernen / Unterschied zum Kleinfeld

Koordination

- Gymnastik und Dehnung
- Stabilisationsübungen
- Koordinationsleiter
- Kopfballspiel
- Verbesserung und Weiterführung der Koordination

Kondition / Athletik

- Ausdauerspiele
- Intervalltraining
- Steigerungsläufe
- Kraftkreis bzw. Stationstraining
- Wechselsprints in verschiedenen Varianten

Allgemein

- Teambildende Maßnahmen (Trainingslager, Grillen)
- Auswertungs- und Organisationsrunden mit den Eltern und Spielern
- Perfektionierung der selbstständigen Erwärmung
- Anpassung der Koordination an die neuen körperlichen Voraussetzungen

SV Sachsenwerk Dresden

Abt. Fussball

Nachwuchskonzept

Lernziele D – Junioren (11-12 Jahre)



Lernziele D – Junioren

- Weiterentwicklung von Spielfreude und Kreativität
- Festigung und Erweiterung der Grundtechniken
- Anwendung der Technik in verschiedenen Spielsituationen
- Individualtaktiken in Offensive und Defensive
- Gruppentaktische Grundlagen für das Spiel im Raum
- Fordern und Fördern von Eigeninitiative
- Motivation zur Leistungssteigerung



Technik

- *Passspiel*
- 1:1 Verhältnis
- mit Positionswechsel
- mit Körperfinte
- *Abschlussaktionen*
- Torschuß mit Zuspiel (Spielform)
- *Kopfballtechniken*
- *Ballgewöhnung beidbeinig*
- *erlernte Techniken anwenden und Tempo steigern*
- *individuelles Torwartraining*



Taktik

- Freilaufen / Decken
- Überzahlspiel (Abwehr / Angriff)
- Dreieckspiel, Hinterlaufen, Pass in den Raum
- Gruppenhascher mit und ohne Ball
- kleine Spiele 1:1, 2:2, 3:3
- Spielsysteme
(Ballbesitz bzw. Gegner im Ballbesitz)
- Zunehmende Spezifizierung der Spieler auf bestimmten Positionen (Rotation beachten)



Koordination

- Gymnastik, Dehnung
- Stabilisationsübungen
- Koordinationsleiter
- Sprünge zum Kopfball



Kondition / Athletik

- Ausdauerspiele mit und ohne Ball
- Kraftkreis mit eigenem Körpergewicht
- kurze Sprints mit mehreren Wiederholungen (ca. 10 Minuten)
- Entfernungen bei Sprints variieren
- Steigerungsläufe

Allgemein

- ständiger Austausch mit den Eltern über die sportliche und persönliche Entwicklung der Spieler (Elternabende, Elterngespräche)
- Teambildende Maßnahmen (Trainingslager, Grillen, Klettern, Wandern.....)
- Trainingsgruppen immer mischen
- auf Wachstumsschübe achten
- Spieler sollten die Erwärmung Schritt für Schritt selbstständig durchführen

SV Sachsenwerk Dresden

Abt. Fussball

Nachwuchskonzept

Lernziele E – Junioren (7-8 Jahre)



Lernziele E – Junioren

- Schnelligkeit und Geschicklichkeit am und mit Ball
- Weiterentwicklung bereits erlernter Grundtechniken
- Erlernen einfacher taktischer Grundregeln
- Fordern und Fördern von Individualität durch viele 1:1 Verhältnisse



Technik

- *Dribbling*
 - 1:1 Verhältnis
 - Slalom rechts / links
 - leichte Finten
- *Abschlußaktionen*
 - Torschuß Vollspann / Innenseite
- *Passspiel*
 - links / rechts
 - Zuspiele in der Bewegung
 - Jonglieren links / rechts



Taktik

- Regelkunde
- Vermitteln von Abwehr und Angriff
- jeder spielt auf verschiedenen Positionen
- Torerfolg geht vor Torverteidigung
- gleiche Einsatzzeit für alle Spieler
- Überzahl - / Unterzahlspiel
- Verschiedene Spielformen auf unterschiedliche Tore / Ziele
- Kein Libero



Koordination

- vielseitige Bewegungsschulung (hüpfen, springen, laufen, fangen, werfen)
- Erweiterung des Lauf - ABC's (maximal 10 Minuten)
- Koordinationsleiter (maximal 10 Minuten)
- Gymnastik



Kondition / Athletik

- Haschformen und Staffelspiele
- keine Kondition

Allgemein

- Teambildende Maßnahmen (Trainingslager, Ausflüge, Grillen.....)
- ständiger Austausch mit den Eltern über die sportliche und persönliche Entwicklung der Spieler (Elternabende, Elterngespräche)
- Kleine Übungsgruppen und Spielfelder
- so viele Ballkontakte wie möglich
- Passtraining gewinnt an Bedeutung
- Übungseinheiten nicht zu lange
- Demonstration der einzelnen Übungen

SV Sachsenwerk Dresden

Abt. Fussball

Nachwuchskonzept

Lernziele F – Junioren (5-6 Jahre)



Lernziele F – Junioren

- Freude am Fußball spielen
- Spielerisches Kennenlernen der Grundtechniken
- Spielen lernen durch kleine Fußballspiele
- Positionsunabhängige Aufgaben für alle Kinder
- Motivation zur Bewegung
- erste Schritte zur Teambildung



Technik

- *Dribbling*
- 1:1 Verhältnis
- Slalom rechts / links
- Kennenlernen der Beidfüßigkeit
- *Abschlußaktionen*
- Torschuß mit Vollspann / Innenseite
- *Passpiel*
- links / rechts
- Zuspiele im Stand
- Jonglieren links / rechts
- *Ballannahme links / rechts*



Taktik

- vereinfachte Regelkunde (Abstoß, Anstoß, Ausball, Mittellinie)
- jeder spielt auf verschiedenen Positionen
- Überzahl - / Unterzahlspiel
- gleiche Einsatzzeit für alle Spieler
- Kleine Felder max 4:4
- verschiedene Spielformen auf unterschiedliche Tore / Ziele
- "Kein Libero"
- Torerzielung vor Torverhinderung



Koordination

- Einführung des Lauf - ABC's (maximal 5 Minuten)
- Koordinationsleiter (maximal 10 Minuten)
- Gymnastik
- allgemeine Bewegungsabläufe (hüpfen, springen, laufen, fangen, werfen...)



Kondition / Athletik

- keine Kondition
- Haschformen und Staffelspiele

Allgemein

- Teambildende Maßnahmen (Trainingslager, Ausflüge, Grillen.....)
- ständiger Austausch mit den Eltern über die sportliche und persönliche Entwicklung der Spieler (Elternabende, Elterngespräche)
- wenig Wartezeiten während der Übungen
- so viele Ballkontakte wie möglich
- Übungseinheiten nicht zu lange
- Demonstration der einzelnen Übungen